



Codex diplomaticus Brandenburgensis

Sammlung der Urkunden, Chroniken und sonstigen Quellenschriften für
die Geschichte der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

Sammlung für allgemeine Landes- und kurfürstliche
Haus-Angelegenheiten

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

335. Kurfürst Friedrich beglückwünscht den Bischof von Lavant zu seiner
Wahl zum Bisthum Breslau, am 16. März 1468.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56597](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56597)

Item das schympfflich anbringen, das sie thun, Ist doby zu mercken, das sie weder vom Babst, noch keyser, noch den Beheimischen Hern oder der Lannt, die sie vnsern bruder furgehalten, die sie Im eingeben wollen, kein Credencz, gewalt oder beuelhe haben, Sundern allein von dem legaten vff ein anbringen an Jene vnd Slangen dennoch die hundert tawfent ducaten ab, als fur ein verzweyffelt sache, wie wol sis anbringen wollenn. Wir woltenn gern LX^m. gulden nemen fur das, das vtz dem decima vnd applas gefyl vnd Stet dennoch In einem Jare nicht einzubringen vnd weyfen vnnsern bruder an das, das sie felbs nicht einbringen mogen, vnd gebenn der verzweyffelten sache ein grossen namen, zehen mal hundert taufent guldein, vnnsern bruder damit einzufuren vnd sich felbs vnd Ir parthen on grunt damit zu trosten vnd zu stercken; doran hat vnser bruder abzunemen, wfe heylich sie es haltenn werden. So die alle vor Ja müssen sprechen, dann es hat kein grunt Sundern ein erfarn vnd Iren halbenn ein Labung vff Im; als weyt wirs vnd die vnnsern vermercken können.

Nach der Urschrift des Königl. Hausarchives.

335. Kurfürst Friedrich beglückwünscht den Bischof von Lavant zu seiner Wahl zum Bisthum Breslau, am 16. März 1468.

Vnsern fruntlich dinst zuuor. Hochwirdiger In got, besonders liber Here vnd frunt. Als vns ewer libe einen bichtbrief gefant hat, des dancken wir ewer libe fruntlich. Wir findt mit ewer libe In der Jogunt In guter kuntschaft gewest, So fein wir nit van schickungen gots nachbarn miteinander worden, So als ewer libe Bischof zu Breflaw gekorn ist, vnd hoffen das ewige leben miteinander zu uerdienen, Womit wir ewer libe fruntlich dinst vnd wolgefallen mögen ertzaigen, das thun wir alzeit gerne. Datum Cöln an der Sprew, am Mittwoch nach Reminiscere, Anno etc. LX octauo.

Nach dem Concepte im Königl. Hausarchive.